

# Internet

## **1. Nutzung über das hausinterne Netzwerk:**

Sollten Sie lediglich ein Endgerät, oder mehrere über einen Splitter aktiv haben und dieses / diese direkt mit der Netzwerkdose (ohne Router) mit einem Lan-Kabel verbunden haben, können Sie diese E-Mail unbeachtet lassen.

Sofern Sie für Ihr Büro mehrere Netzwerkanschlüsse benötigen, gibt es 3 Varianten:

**Variante 1 :** Sie verwenden einen einfachen Netzwerk-Switch, hier schließen Sie ein Netzkabel an die Netzwerkdose an und die restlichen Kabel entsprechend in Ihre Endgeräte.

**Variante 2:** Sie verwenden einen Accesspoint - verbinden Sie die von uns freigeschaltete Netzwerkdose mit dem Accesspoint und verbinden Sie die Endgeräte via WLAN mit dem Accesspoint.

**Variante 3:** Sie verwenden einen Router - hier sollten Sie das Netzkabel, welches Ihren Raum mit unserem hausinternen Netzwerk versorgt in den „ WAN Port “ des Routers stecken. Der Router bekommt über unser Netzwerk automatisch eine IP-Adresse zugewiesen und verteilt an Ihre Geräte eine eigene IP-Adresse.

**WICHTIG!!! Der IP-Nummernkreis, der von dem Router ausgestrahlt wird darf NICHT! Im Bereich 192.168.1.xxx sein!**

Des Weiteren ist darauf zu achten, dass Sie wirklich den WAN Port des Routers verwenden. Sollten Sie einen LAN Port nutzen, müssen Sie den DHCP-Server auf Ihrem Gerät deaktivieren!

Um die Einstellung als DHCP-Server zu deaktivieren, müssen Sie sich über das Browser-Fenster auf Ihren Router schalten, einloggen und im Anschluss durch die Menüs durchgehen, um die Auswahl zu deaktivieren.

Sollten Sie gem. **Variante 3** für Ihr eigenes Netzwerk die bereits vorhandenen Netzwerk Dosen verwenden wollen, können Sie nach Absprache einen eigenen Netzwerkschalter in unserem Serverraum installieren.

Die Schaltung könnte dann wie folgt aussehen:

A. Ihr Router ist in unserem Serverraum:

Eine Verbindung von unserem Switch geht in den WAN Port Ihres Routers.

Die Netzwerkverkabelung vom Router ist mit den Netzwerk Dosen, die Ihrem Raum zugeordnet sind, verbunden.

In Ihrem Raum können Sie Ihre Endgeräte anschließen.

B. Ihr Router ist in Ihrem Raum:

Wir haben Ihnen den Netzwerk-Port 0608 freigeschaltet.

Sie Verbinden den WAN Port des Routers mit dem freigeschalteten Netzwerk-Port und schließen den 1. LAN Port an den Nachbar-Netzwerk Port 0609 an.

Im Serverraum verbinden Sie nun den Port 0609 mit Ihren eigenen Switch) und nehmen eine Verteilung in Ihren Räumen vor.

In Ihren Räumen stehen nun an den Netzwerk-Ports Ihr eigenes LAN-Netz zur Verfügung.

**Bitte berücksichtigen Sie, dass, sofern Sie nicht die richtigen Einstellungen vornehmen, zukünftig Störungen im gesamten Netzwerk auftreten und alle Mieter im Haus, die unser kostenfreies Angebot nutzen, davon betroffen sind.**

**Wir bitten Sie daher Ihre Einstellungen zu prüfen und ggf. nach den o.g. Vorgaben anzupassen.**

Sollten Sie Fragen zur richtigen Einstellung haben, können Sie sich gerne an uns, oder an einen Fachmann wenden.

## **2. Eigener Anschluss:**

Sollten Sie sich für diese Option entscheiden, wäre der Aufbau Ihres Netzwerkes nach den in **Punkt 1 - Variante 3** beschriebenen Ablauf möglich.

### **Variante 1 über VDSL:**

Sie bestellen sich einen VDSL-Anschluss, bei welchen die Freischaltung vom Hauptanschluss (APL) über das bereits vorhandene Netz problemlos bis zu Ihrem Raum erfolgen kann.

### **Variante 2 über Glasfaser:**

Option a bis Serverraum: Anschluss im jeweiligen Serverraum der Etage, bei welchen Sie unsere vorhandene Netzwerkleitung nutzen.

Hierbei ist zu beachten, dass es beim Wechsel von Glasfaser auf Kupferkabel (Cat5 überträgt 100mbit/s) zu einem Leistungsverlust kommt.

Option b bis Raum:

Hier muss die Telekom selbst die Leitung vom jeweiligen Zwischenverteiler auf der Etage bis zum gewünschten Anschlussort (meist der Raum des Mieters) verlegen. Dafür dürfen Sie die vorhandenen oder neue Kabelkanäle verwenden.

**Bitte informieren Sie uns rechtzeitig über den Technikertermin, sodass wir unseren Hauswart mit der Öffnung des jeweiligen Verteilerraums beauftragen können.**

*Sollten Ihnen einige Begrifflichkeiten nicht bekannt sein, so bitten wir Sie sich zunächst eigenständig, z.B. im Internet zu informieren, oder alternativ einen Fachmann, bzw. uns zu kontaktieren.*